



Landeshauptstadt München, Direktorium, Tal 13, 80331 München

An alle
Mitglieder des BA 4
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse
Bürgerinnen und Bürger

Vorsitzender:
Dr. Walter Klein

Privat:
Angererstr. 7 b, 80796 München
Telefon: 309949
Telefax: 55069476

BA-Geschäftsstelle Mitte:
Tal 13, 80331 München
Ansprechpartnerin: Frau Grüninger
Telefon: 29165173
Telefax: 22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 27.08.2015

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ferienausschusses am 26.08.2015

Ort: BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13
Zeit: 19.00 – 21.20 Uhr
Sitzungsleitung: Herr Oskar Haider
Schriftführerin: Frau Doris Grüninger

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung
Abgesetzt wird:
TOP B 2.3 Zuschuss aus dem BA-Budget für die Vorstellung des Seniorenstadtteilplans
Neu aufgenommen werden:
TOP B 3 Künftige Nutzung des Johanneskollegs
TOP C 1.1 Kostenloses WLAN am Hohenzollernplatz
TOP C 2.3.3 Sponsorenlauf „Hilfe für Schulen in Eritrea“ am 08.10.2015
Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen **-einstimmig genehmigt-**
2. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion
Frau Neumann-Micklich regt an, die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Verkehrsunterrichts der Polizei auch dazu anzuhalten, ihren Müll vernünftig zu entsorgen. Aufgefallen ist ihr das Problem in den Umkleieräumen der Wilhelmschule. Herr Haider hält es daher für sinnvoller, die Schulleitung auf das Problem anzusprechen.
3. Bürgeranliegen

B Soziales

1. Anträge

Entscheidungen und Anhörungen

- 2.1 Zuschuss aus dem BA-Budget an die Eltern-Kind-Initiative Knuddelmonster e.V. für die Anschaffung eines Laptops für die Medienerziehung der Kinder
Nach längerer Diskussion darüber, ob die Beschäftigung von Kleinkindern mit elektronischen Medien pädagogisch sinnvoll ist, wird die Gewährung eines Zuschusses bei vier Gegenstimmen **-mehrheitlich abgelehnt-**

- 2.2]18.jetzt[- Fest junger Erwachsener im Rathaus am 17.10.2015: Teilnahme BA 4?
Angemeldet werden Frau Feiler, Frau Panahi und Herr Dr. Leuschner.

-einstimmig genehmigt-

3. Unterrichtungen (siehe Bericht)

Frau Tiedemann berichtet zur künftigen Nutzung des Johanneskollegs: Eine Begehung mit der Verwaltung ergab, dass das Gebäude mit geringen baulichen Veränderungen zur Unterbringung von jugendlichen unbegleiteten oder jungen erwachsenen Flüchtlingen geeignet ist. Die Erzdiözese als Eigentümerin möchte wegen des günstigeren Betreuungsschlüssel lieber junge Erwachsene unterbringen und sucht einen Träger.

Frau Tiedemann schlägt vor, dass sich der BA für eine Mischbelegung des Kollegs durch junge erwachsene Flüchtlinge und Studierende ausspricht. Frau Sufi ergänzt, dass dies dem von den Bewohnerinnen und Bewohnern ausgearbeiteten integrativen Konzept entspricht.

-einstimmig genehmigt-

Herr Damskis weist auf das Sommerfest am 29.08.2015 in der Erstaufnahmeeinrichtung Bayernkaserne hin. Herr Rock ergänzt, dass Pegida dort am diesem Tag eine Kundgebung plant.

C Wirtschaft und Kultur

1. Anträge

1.1 Grüne: WLAN am Hohenzollernplatz

Frau Tiedemann beantragt, den Hohenzollernplatz in die Liste der Hotspots aufzunehmen, an denen die Stadt kostenloses WLAN zur Verfügung stellt. Herr Damskis berichtet, dass diese Möglichkeit bereits besteht, allerdings in sehr schlechter Qualität. Auf Vorschlag von Frau Gmelin erhält der Antrag folgende Formulierung: Der Hohenzollernplatz ist in die Liste der kostenfreien WLAN-Hotspots aufzunehmen. Eine ggf. bereits vorhandene Einrichtung ist so zu ertüchtigen, dass sie mit größerer Bandbreite fehlerfrei funktioniert.

-einstimmig genehmigt-

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Wirtschaft

- 2.1.1 Belgradstr. 26, „Blütenzauber“: Aufstellung von zusätzlichen Verkaufseinrichtungen
Beschlussvorschlag: Zustimmung

-einstimmig genehmigt-

- 2.1.2 Karl-Theodor-Str. 55, Vinzenz Murr Vertriebs GmbH, Genehmigung einer Freischankfläche
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

-einstimmig genehmigt-

2.2 Kultur

2.3 Veranstaltungen

- 2.3.1 Anwohnerstraßenfest Agnesstraße am 19.09.2015

- Beschlussvorschlag von Herrn Rock: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.3.2 München Marathon am 11.10.2015 und Trachtenlauf am 10.10.2015
 Beschlussvorschlag von Herrn Rock: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.3.3 Sponsorenlauf „Hilfe für Schulen in Eritrea“ am 08.10.2015 im Petuelpark
 Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
3. Unterrichtungen
 Zum Schreiben der BI vom 04.08.2015/Bürgerbeschwerde über nächtliche Ruhestörungen durch die Gäste der Bar „Pomp“ berichtet Herr Rock von einem Gespräch mit der Betreiberin: Sie wird sich künftig verstärkt um das Verhalten ihrer Gäste und die Verschmutzungen vor dem Lokal kümmern. Sie ist auch bereit, mit der Anwohnerin, die den BA um Hilfe gebeten hatte, ein Gespräch zu führen.
- Herr Rock berichtet außerdem, dass sich die neuen Betreiber des Bamberger Hauses intensiv um ein gutes Verhältnis zu den Anwohnern bemühen. Seit das Personal besser geschult ist (keine nächtliche Flaschenentsorgung, keine nächtlichen Veranstaltungen auf der Terrasse) und der Spielplatz verlegt wurde, gibt es kaum noch Lärmbeschwerden. Die Geschäftsführer sind außerdem bereit, jugendliche Flüchtlinge und deren Betreuer für einen Nachmittag einzuladen.

D Planen und Wohnen

1. Anträge
2. Entscheidungen und Anhörungen
- Planen
- 2.1 Vorbescheid Hohenzollernstr. 29 / RGB: Aufstockung einer Werkstatt um ein Gewerbe- sowie drei Wohngeschosse
 Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.2 Herzogstr. 60: Errichtung einer Dachterrasse auf einem Flachdach
 Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.3 Tektur Georgenstr. 66: Umbau EG mit Fassadenänderung
 Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.4 Tektur Therese-Studer-Straße: Neubau von jetzt 2 Wohn-/Arbeitseinheiten
 Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.5 Tektur Wertherstr. 5: Neubau einer eingruppigen Kinderkrippe mit einer Wohn- und einer Gewerbeeinheit (Büro o.ä.)
 Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.6 Tektur Fallmerayerstr. 16: Zusammenlegung der Gaststätten 171+172 und Errichtung eines gemeinsamen Wirtsgartens (hier: Umbau der Arkade zu einem Windfang, Anbau einer Eingangsüberdachung)
 Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung
 Frau Gmelin gibt einen Hinweis von Herrn Schmidt weiter, der in der Anlage wohnt: Er bittet den Ferienausschuss, den Anbau eines überdachten Eingangsbereichs Windfangs, da diese bauliche Veränderung in das Urheberrecht des Architekten eingreife und von der Eigentümergemeinschaft mit großer Mehrheit abgelehnt wurde. Die Zustimmung zur Tektur wird bei einer Gegenstimme **-mehrheitlich genehmigt-**

- 2.7 Kraepelinstr. 2-10: Neubau einer psychiatrischen Klinik mit 5 Stationen sowie Verwaltung, Forschungsambulanz/Funktionsdiagnostik, Tagklinik, physikalische Therapie mit Schwimmbad und Sporthalle, Ergotherapie, klinisches Labor, Cafeteria inkl. Logistikküchen hier: Antrag auf Baumfällungen
Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zur Realisierung des Neubaus, dem der BA bereits zugestimmt hat, müssen insgesamt 111 Bäume gefällt werden. Um den Neubau zu ermöglichen, stimmt der BA den Baumfällungen mit Bedauern zu und fordert möglichst viele Ersatzpflanzungen im zukünftigen Klinikgarten.
Eine entsprechende Stellungnahme wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.8 Tektur Bauerstr. 10: DG-Um- und -Ausbau sowie Neubau einer Garage mit mechanischem Parksystem
Herr Haider berichtet: Die vorhandene alte Garage bleibt erhalten. Das bereits genehmigte mechanische Parksystem wird nicht errichtet. Die beiden zusätzlich erforderlichen Stellplätze werden auch nicht mehr (wie vom BA wegen der dafür erforderlichen Baumfällungen abgelehnt) im Hof errichtet, sondern abgelöst.
Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.9 Belgradstraße: Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen (befristet bis 31.01.2026) Errichtung eines Gebäudes in Modulbauweise inkl. Antrag auf Baumfällungen lt. Baumbestandsplan
Beschlussvorschlag von Herrn Haider Zustimmung zum Bauvorhaben unter der Maßgabe, dass der vom BA mangels Aufenthaltsflächen vor dem Gebäude beantragte Fußgängerüberweg über die Belgradstraße in die weiteren Planungen einbezogen wird. Der BA stimmt der Fällung der drei Bäume zu, die dem Gebäude Platz machen müssen (Nr. 1, 2 und 3) und lehnt die Fällung der Bäume Nr. 8, 10 und 11 als unnötig ab.
-einstimmig genehmigt-
- 2.10 Hiltenspergerstr. 21 und 23: Erneuerung und Vergrößerung der Balkone
Beschlussvorschlag von Herrn Haider Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.11 Lerchenauer Str. 11: Dachausbau mit Gauben im Zuge einer Dachsanierung
Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.12 Tektur Isoldenstraße: Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage
Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung zu den beantragten Änderungen mit folgender Ausnahme: Die ursprünglich geplante Kundentoilette im Supermarkt soll nun entfallen. Der BA lehnt diese kundenunfreundliche Änderung ab.
Eine entsprechende Stellungnahme wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.13 Tektur Petra-Kelly-Str. 4: Neubau eines Hotel Garni
Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.14 Tektur Ainmillerstr. 32: Neubau eines Wohn- und Bürogebäudes mit Tiefgarage (RGB) und Errichtung eines Außenaufzugs (VGB)
Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.15 Belgradstr. 55: Erhöhung einer Lärmschutzwand um 4 Meter
Nach längerer Diskussion über die Notwendigkeit und die Wirksamkeit der Baumaßnahme (Lärmschutzgrenzwerte laut Gutachten bereits jetzt eingehalten, geringfügige Verbesserungen für die Bewohner einiger weniger Wohnungen, dafür optische Verschlechterung für die übrigen Anwohner und Passanten) wird der Antrag **-mehrheitlich abgelehnt-**
- 2.16 Vorbescheid Barlachstr. 6: Neubau eines Wohngebäudes (25 WE) mit Sparkassenfiliale und Tiefgarage inkl. Antrag auf Baumfällungen
Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung zum Bauvorhaben und den dafür erforderlichen Baumfällungen mit der Maßgabe, dass Ersatzpflanzungen vorgenommen werden **-einstimmig genehmigt-**

- 2.17 Franz-Joseph-Str. 30: Aufstockung eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten
Beschlussvorschlag von Herrn Haider: Zustimmung unter der Bedingung, dass die Mieter der darunter liegenden Wohnungen rechtzeitig und umfassend über die Baumaßnahmen informiert werden. **-einstimmig genehmigt-**
- 2.18 Tektur Keuslinstr. 15-17: Dachgeschossausbau
Herr Haider berichtet, dass die von der LBK übersandten Unterlagen widersprüchlich sind und daher keine Stellungnahme möglich ist.
3. Unterrichtungen (siehe Bericht)

E Umwelt und Verkehr

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Umwelt

2.1.1 Keuslinstr. 5: Fällung einer Birke

Beschlussvorschlag von Frau Gmelin: Wegen des schlechten Zustands der Birke sollte der Fällung mit Auflage einer Ersatzpflanzung zugestimmt werden.

Dieser Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

2.1.2 Isoldenstraße 1: Fällung einer Schwarzkiefer

Frau Gmelin berichtet: Keiner der im Antrag genannten Fällungsgründe trifft zu: Der Baum überragt zwar das Gebäude, wirkt aber stabil und gesund. Sie schlägt daher vor, die Fällung abzulehnen und einen Rückschnitt der Äste unterhalb der Krone zu empfehlen. Die untere Naturschutzbehörde wird außerdem gebeten, genauer auf die Angabe der korrekten Hausnummer zu achten. Der Baum befindet sich auf dem Grundstück Isoldenstr. 1 a und konnte erst nach längerer Suche gefunden werden.

Dieser Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

Frau Braunstorfinger erinnert daran, dass die untere Naturschutzbehörde bisher nicht auf die Forderung des BA reagiert hat, die Fällungsgenehmigung für eine Hainbuche in der Bauerstr. 24 aufzuheben. Da zu befürchten ist, dass der Antragsteller den Baum demnächst fällen lässt und damit Tatsachen schafft, sollte die Leitung der unteren Naturschutzbehörde eingeschaltet werden.

Ein entsprechendes Schreiben wird

-einstimmig genehmigt-

2.2 Verkehr

2.2.1 Fahrradabstellplatzkonzept (3. Realisierungsabschnitt):

Anhörung zur Detailplanung für Hohenzollernstraße und Kurfürstenplatz

Beschlussvorschlag von Herrn Damskis: Zustimmung zu den zusätzlichen Abstellplätzen in der Hohenzollernstraße **-einstimmig genehmigt-**

Die Platzverhältnisse am Kurfürstenplatz schätzen die anwesenden BA-Mitglieder anders ein als das Baureferat (kein Platz vor der Brasserie Schwabing, zusätzliche Fahrradständer auf der Rückseite des Trambahnwartehäuschens möglich). Deshalb soll dieses Thema in den nächsten UA vertagt und vorher ein gemeinsamer Ortstermin vereinbart werden.

Dieses Vorgehen wird

-einstimmig genehmigt-

2.2.2 Absolute Haltverbote auf der Nordseite der Rümmanstraße westlich der Zufahrten zu den Anwesen 21-23, 27-31 und 35-39 (Dienstag bis Donnerstag 7 bis 12 Uhr)

Beschlussvorschlag von Herrn Damskis: Zustimmung

-einstimmig genehmigt-

3. Unterrichtungen (siehe Bericht)

F BA-Angelegenheiten

G Verschiedenes

gez

Oskar Haider

gez.

Doris Grüninger